

Pressemitteilung

Ökozüchtung erleben: Bingenheimer Saatgut AG auf den Öko-Feldtagen 2025

Auf den diesjährigen Öko-Feldtagen wird das Thema Ökozüchtung erneut eine wichtige Rolle spielen. So präsentiert die Bingenheimer Saatgut AG zusammen mit weiteren Partnern auf dem Gemeinschaftsstand Ökozüchtung über 100 Sorten im Anbau auf der Schaufläche, darunter gut 40 samenfeste Gemüsesorten mit verschiedenen Neuzüchtungen von Kultursaat e. V. und Saat:gut e. V. sowie eine Auswahl an Kräutern, Blumen und Gründüngungen.

Zudem informiert die Bingenheimer Saatgut über ihre aktuellen Züchtungsprojekte – wie samenfeste Gurkenunterlagen, Winterblumenkohl und Knoblauch – und lädt zum persönlichen Austausch und zur fachlichen Beratung ein.

Ökozüchtung bedeutet Bio von Anfang an, denn die Pflanzen werden konsequent unter Bedingungen des Ökologischen Landbaus entwickelt. Dabei werden Pflanzen selektiert, die Nährstoffe effizient aufnehmen, widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlinge sind und gute und stabile Erträge bringen. Auch ein guter Geschmack ist ein zentrales Auswahlkriterium. Es kommen nur Methoden zum Einsatz, die mit dem Ökolandbau vereinbar sind. Gentechnik ist ausgeschlossen.

Wie wichtig die Ökozüchtung jetzt werden kann, zeigt sich im Hinblick auf die Deregulierung der Neuen Gentechniken. Denn diese könnte dazu führen, dass ökologisch gezüchtete Sorten künftig einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung des Ökolandbaus leisten, der auch weiterhin konsequent ohne den Einsatz von Gentechnik arbeitet.

Die Vielfalt der Ökozüchtung finden Sie auf der Schaufläche Stand B 3.2 der Öko-Feldtage, die am 18. & 19. Juni 2025 auf dem Wassergut Canitz in Sachsen stattfinden.

1.667 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Rückfragen richten Sie bitte an:
Bingenheimer Saatgut AG
Michael Buß, Tel. 06035 1899 78
E-Mail: presse@bingenheimersaatgut.de



Blick auf die Schaufläche der Öko-Feldtage 2023